

Moro'sche Möhrensuppe für Hunde

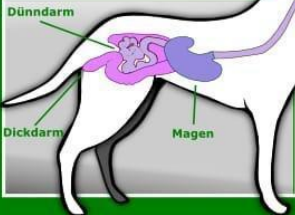
Die Moro'sche Möhrensuppe ist ein bewährtes Hausmittel bei akutem Durchfall. Sie beruhigt den Magen-Darm-Trakt, unterstützt die Darmflora und hilft, schädliche Bakterien zu binden - ganz ohne Chemie.

Zutaten:

- 1 kg handelsübliche Karotten
- Wasser
- 1 Teelöffel Kochsalz (optional, bei Bedarf nach tierärztlicher Rücksprache)

Zubereitung:

1. Die Karotten gründlich waschen, die Enden abschneiden und je nach Qualität und Zustand schälen. In kleinere Stücke schneiden.
2. Die vorbereiteten Karottenstücke in einen großen Topf geben und mit Wasser bedecken. Zum Kochen bringen.
3. Die Hitze reduzieren und die Karotten etwa 1,5 Stunden auf niedriger Stufe köcheln lassen, bis sie weich sind.
4. Gelegentlich den Wasserstand überprüfen und bei Bedarf etwas Wasser nachgießen.
5. Die gekochten Karotten abtropfen lassen und den Gemüsesaft (Kochwasser) auffangen.
6. Die Karotten pürieren, entweder mit einem Elektromixer, durch ein Sieb drücken oder mit einer Gabel gut zerdrücken.
7. Den aufgefundenen Gemüsesaft zum Karottenpüree geben und gut vermischen.
8. Nach Belieben 1 Teelöffel Kochsalz hinzufügen, falls gewünscht.
9. Die Konsistenz der Suppe sollte etwa der von dicker Buttermilch entsprechen.
10. Die Suppe abkühlen lassen, bis sie handwarm oder kälter ist, bevor Sie sie Ihrem Hund servieren.

Morosche Möhrensuppe - hervorragendes Hausmittel bei Durchfall - therapiebegleitende Ernährungsoption bei Darm-Infektionen - Grundrezepte und Rezeptvarianten online abrufen	
	ERFINDUNG: Die Moro'sche Möhrensuppe wurde in der Humanmedizin im Bereich Kinderheilkunde entwickelt. Erfinder ist der Heidelberger Professor und damalige Leiter der Kinderklinik, Prof. Dr. Ernst Moro um das Jahr 1908
	WIRKUNG: Durch das überlange Kochen der Rüben entsteht ein ganz spezielles Zuckermolekül, das an der Darmwand andockt und dadurch den gefährlichen Einzellern wie Giardien ihre exklusive Andockstelle blockiert.
HINWEIS: Die Morosche Möhrensuppe ist bei schweren Erkrankungen immer nur therapiebegleitend zu den tierärztlichen Maßnahmen zu verstehen und darf keinesfalls als ein Ersatz für eine tierärztliche Therapie verstanden werden.	
	
Kostenlose Rezepte unter: www.erste-hilfe-beim-hund.de	

Spendenkonto

Rescute e.V.
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN DE59 6045 0050 0030 2630 82

Internet

www.rescute-ev.de

E-Mail

info@rescute-tsv.de